



Pleißenental Rundschau

Jahrgang 2012

Amtsblatt der Gemeinde Lichtentanne
Freitag, den 16. November 2012

Nummer 11

Inhalt

Seite 2

- Redaktionsschluss Dezember 2012
- Sitzungskalender
- Info Ordnungsamt

Seite 3

Bericht Gemeinderatssitzung

Seite 4

- Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Seite 4 - 5

- Haushaltssatzung der Gemeinde Lichtentanne für das Haushaltsjahr 2012

Seite 6

Info Bauamt

Seite 7

Info Amt für Abfallwirtschaft

Seite 8

Aufruf Tierschutzverein

Seite 15

Seniorengeburtstage

Seite 16

Unternehmensvorstellung

Seite 17 - 18

Kirchliche Nachrichten

Seite 18 - 22

Veranstaltungen und Termine

Das war die Stenner Kirmes 2012

Übergabe Freundschaftsplakette

„Da freut man sich nun ein ganzes Jahr, übt Wochen vorher für den großen Auftritt, bäckt, bastelt, baut und macht sich Gedanken und dann ist in 4 Tagen schon wieder

So ging es wohl wieder vielen Stennern und Gästen. Doch was uns das Warten auf das nächste Jahr verkürzt, sind die Erinnerungen und Ereignisse der vergangenen Kirmestage. Und das waren so einige.

So nutzten die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Roßdorf den Samstagmittag, um die Freundschaftsplakette ihrer Gemeinde Roßdorf den Stenner Bürgern zu überbringen. Gemein-

sam mit den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Stenn, der Freiwilligen Feuerwehr Berlin, Vertretern des Ortschaftsrates sowie unserer Bürgermeisterin Frau Krauß wurde diese feierlich am Feuerwehrgerätehaus angebracht. Ein gemeinsames Mittagessen aus der Gulaschkanone rundete die Feierstunde ab. Nun gibt es auch ein für jeden Stenner sichtbares Zeichen einer schon über 22 Jahre andauernden Freundschaft mit unserer Partnergemeinde Roßdorf. Der Roßdorfer Besuch (nun schon zum 9. Mal) ist ebenso zur Tradition geworden, wie viele andere Ereignisse, die man mit der Stenner Kirmes verbindet. Doch dazu mehr auf den folgenden Seiten



v. l. Reinhard Reimann, Vorsitzender Feuerwehrverein Roßdorf, Bürgermeisterin Inge Krauß, Fritz Ramge, Ehren- u. Altersabteilung der FFW Roßdorf, Silvio Krauß, Ortswehrleiter Stenn

Redaktionsschluss – Wann !

Für die Ausgabe der
Pleißental-Rundschau im Dezember
ist Redaktionsschluss am:

Donnerstag, 29. November 2012

Erscheinungsdatum:
Freitag, 14. Dezember 2012
pressestelle@gemeinde-lichtentanne.de

Sitzungskalender der kommunalen Gremien

Dienstag, 20. November 2012

Sitzung des Verwaltungsausschusses -
19:00 Uhr im Bürgerhaus Lichtentanne

Montag, 26. November 2012

Öffentliche Gemeinderatssitzung
mit Bürgerfragestunde -
19:00 Uhr im Schulungsraum der
Feuerwehr Lichtentanne

Dienstag, 4. Dezember 2012

Sitzung des Technischen Ausschusses -
19:00 Uhr im Bürgerhaus Lichtentanne

Montag, 17. Dezember 2012

Öffentliche Gemeinderatssitzung
mit Bürgerfragestunde -
19:00 Uhr im Bürgerhaus Lichtentanne

Änderungen und Zusätze sind vorbehalten und werden an den örtlichen Anschlagtafeln sowie auf unserer Website www.gemeinde-lichtentanne.de bekannt gegeben.

Sprechstunde Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Schiedsstelle
findet nach vorheriger Terminab-
sprache jeden 1. und 3. Dienstag im
Monat, in der Zeit von 14:00 - 17:00 Uhr,
im Rathaus Lichtentanne statt.

Unter der Tel.-Nr.: 0162/ 29 48 910
können Sie Termine mit Herrn Wutt-
ke vereinbaren.

Informationen aus dem Ordnungsamt

**Verkehrseinschränkungen und
Straßensperrungen immer
aktuell auf www.gemeinde-lichtentanne.de.**

Hiermit möchten wir Ihnen mitteilen,
dass ab sofort wichtige Verkehrseinschränkungen bzw. Straßensperrungen auf der Website der Gemeinde Lichtentanne www.gemeinde-lichtentanne.de bekannt gegeben werden. Grund dafür sind Überschneidungen mit dem Erscheinungsdatum des Amtsblattes „Pleißental-Rundschau“.

**Rechtsverordnung der Gemein-
de Lichtentanne zur Ladenöff-
nung an Sonn- und Feiertagen.**

Wie auch im letzten Jahr muss die Verordnung für das Jahr 2013 erarbeitet werden.

Hierbei möchte die Gemeinde Lichtentanne die Interessen der ortsansässigen Verkaufsstellen umfassend berücksichtigen.

Aus diesem Grund bitten wir alle interessierten Gewerbetreibenden bis zum **30.11.2012** Ihre Vorschläge schriftlich (Hauptstr. 69 in 08115 Lichtentanne) oder per E-Mail (sekretariat@gemeinde-lichtentanne.de) einzureichen.

Räum- und Streupflicht

Wir möchten die Eigentümer bebauter und unbebauter Grundstücke auf die Schneeräum- und Streupflicht gemäß der Straßenreinigungssatzung (Straßenreinigung und Winterdienst) der Gemeinde Lichtentanne vom 19.12.2011 aufmerksam machen.

Danach sind Gehwege bei Schnee und Glatteis an Werktagen ab 07:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 09:00 Uhr bis zum Abend um 20:00 Uhr in so sicherem Zustand zu halten, dass sie von Fußgängern gefahrlos benutzt werden können. Zu beachten ist hierbei, dass der Schnee von privaten Grundstücken nicht in den öffentlichen Verkehrsraum geräumt werden darf.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der Räum- und Streupflicht eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

SG Öffentliche Sicherheit
und Ordnung

Impressum

Herausgeber:

V.i.S.d.P.: Gemeinde Lichtentanne,
Bürgermeisterin Inge Krauß
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Inge Krauß

Redaktion:
Hauptamt
Frau Sprotte
Frau Lerchner

pressestelle@gemeinde-lichtentanne.de

Anschrift:

Gemeinde Lichtentanne
Hauptamt
Hauptstraße 69 • 08115 Lichtentanne
Tel. 0375 / 5697 - 124 • Fax 0375 / 5697 - 100

Druck, Satz, Anzeigen:

Media Concept • Inh. R. Schiwig
Gewerbestraße 19 • 08115 Lichtentanne/ OT
Stenn
Tel./Fax 0375 / 54 11 16

Das Amtsblatt erscheint einmal monatlich
und wird an alle erreichbaren Haushalte
kostenlos verteilt. Zusätzlich liegt es im
Rathaus
zur Mitnahme aus und ist unter
www.gemeinde-lichtentanne.de
einzusehen.

Öffentliche Gemeinderatssitzung am 29. Oktober 2012 im Schulungsraum der Feuerwehr Lichtentanne

Gleich zu Beginn wurde über das Verfahren zur Entschlammung des Dorfteiches Schönfels informiert. Die Entschlammung ist eine landschaftspflegerische Begleitmaßnahme zur Baumaßnahme S 293 Verlegung B 175 bis B 173. Dafür wurden Mitarbeiter des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr sowie vom Planungsbüro Plan T-Planungsgruppe Landschaft und Umwelt eingeladen. Gemeinsam informierten sie die Gemeinderäte über das Mineralisierungsverfahren. Bei diesem Verfahren wird kein maschinelles Ausbaggern des Teiches vorgenommen.

Die Funktionsweise dieses Verfahrens ist eine aktive Sauerstoffanreicherung im Bodenbereich. Dies soll bewirken, dass aerobe Mikroorganismen sich entwickeln. Die Mikroorganismen sind für den Abbau des Schlammes verantwortlich. Die Sauerstoffanreicherung erfolgt über eine permanente Belüftung. Eine Realisierung dieses Verfahrens soll nächstes Jahr erfolgen.

Im Anschluss informierte die Bürgermeisterin über die Bestätigung des ersten doppischen Haushaltes. Somit kann die Bekanntmachung der Satzung noch im November im Amtsblatt der Gemeinde Lichtentanne stattfinden.

Weiterhin berichtete sie kurz über die Baumaßnahme an der Mittelschule Lichtentanne. Bis zum Jahresende sollen die Sanierungsarbeiten im Untergeschoss abgeschlossen werden. Für den zweiten Bauabschnitt laufen bereits die Ausschreibungen.

Aber auch über einige Veranstaltungen war zu berichten. So fand vom 6. bis 9. Oktober 2012 die Stenner Kirmes in Verbindung mit 100 Jahre Kunstradfahren statt. Gäste aus der Partnergemeinde Roßdorf und der Berliner Feuerwehr konnten zu den Feierlichkeiten begrüßt werden. Aus diesem Anlass wurde eine Freundschaftsplakette am Feuerwehrgerätehaus Stenn enthüllt.

Am 13./14. Oktober 2012 wurde wieder eine Hauptsonderschau der Züchter von Barnevelder – Hühner und deren Zwerge sowie die Lokalschau des Geflügelzuchtvereins Lichtentanne im Gewerbepark Lichtentanne organisiert. An dieser Ausstellung nahmen auch Züchter aus Österreich und Holland teil.

Ein weiterer Höhepunkt war die Glockenweihe in Ebersbrunn. Am 20. Oktober 2012 wurden die neuen Ebersbrunner Glocken feierlich willkommen geheißen. Diese drei Bronzeglocken konnten mit Hilfe zahlreicher Spenden finanziert werden.

Im Anschluss wurde Herr Dressel aus seiner ehrenamtlichen Tätigkeit als Gemeinderat entlassen. Grund hierfür war der Wegzug aus Lichtentanne. Aber auch ein neues Gemeinderatsmitglied konnte begrüßt werden. Frau Zschenderlein rückte als Ersatzperson für Herrn Dressel nach. (lerchner)

Gefasste Beschlüsse zur Gemeinderatssitzung am 29. Oktober 2012

Beschluss Nr. 39/12

Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit eines Gemeinderates

Abstimmung:

12 Anwesende = 11 Ja – Stimmen
1 befangen

Beschluss Nr. 40/12

Feststellung des nachgerückten Mitgliedes für den Gemeinderat Lichtentanne

Abstimmung:

11 Anwesende = 11 Ja – Stimmen

Beschluss Nr. 41/12

Verkauf des Flurstückes 277/8 der Gemarkung Lichtentanne

Abstimmung:

12 Anwesende = 12 Ja – Stimmen

Beschluss Nr. 42/12

Überplanmäßige Auszahlung für die Finanzierung von Hardware

Abstimmung:

12 Anwesende = 12 Ja – Stimmen

Informationsvorlage

Erfüllung des Haushaltsplanes per 30.09.2012 der Gemeinde Lichtentanne

Information aus dem Einwohnermeldeamt

Wir möchten alle Einwohner der Gemeinde bitten, Ihre Dokumente (Reisepass und Personalausweis) auf ihre Gültigkeit zu überprüfen.

Die Bearbeitungsdauer für einen Personalausweis bzw. Reisepass beträgt derzeit 3 - 4 Wochen.

Außerdem bitten wir um Ihr Verständnis, dass es aufgrund des neuen Bundespersonalausweises und dem damit verbundenen umfangreichen Antragsver-

fahren zu längeren Wartezeiten bei der Beantragung im Amt kommen kann! Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten können nach telefonischer Absprache unter Tel.-Nr. 0375/ 56 97 116 oder Email: meldeamt@gemeinde-lichtentanne.de erfolgen.

Steffi Reek

Einwohnermeldeamt

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Lichtentanne

Montag:	geschlossen
Dienstag:	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	13:00 – 15:00 Uhr
Freitag:	09:00 – 11:30 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 der Gemeinde Lichtentanne

Gemäß § 76 Abs. 3 der Sächsischen Gemeindeordnung wird die Haushaltssatzung 2012 hiermit öffentlich bekanntgemacht. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der Haushaltsplan 2012 in der Zeit vom 19.11. bis 27.11.2012 zur Einsichtnahme in der Gemeindeverwaltung Lichtentanne im Sekretariat

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8.00 – 12.00 Uhr

Dienstag
von 8.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag
von 8.00 – 12.00 und 13.00 – 15.30 Uhr

öffentlich ausliegt.

Krauß
Bürgermeisterin



Haushaltssatzung der Gemeinde Lichtentanne für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund von § 74 SächsGemO in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 24.09.2012 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	7.950.091 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	9.790.443 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	- 1.840.352 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	- 1.840.352 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	- 1.840.352 EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	0 EUR
- Gesamtergebnis auf	- 1.840.352 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushalts als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	- 1.106.794 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	281.079 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	441.106 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 160.027 EUR

- Finanzierungsmittelfehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittel- fehlbetrag und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 1.266.821 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.376.008 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.702.331 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus aus Finanzierungstätigkeit auf	- 326.323 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelfehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestandes auf	- 1.593.144 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung
von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 1.100.000 EUR
festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	380 v.H.
Gewerbesteuer auf	400 v.H.

Lichtentanne, den 29.10.2012

Krauß
Bürgermeisterin



Information Bauamt

Abbruch Wohngebäude

Das Grundstück Hauptstr. 75 in Lichten-
tanne wurde kürzlich von der Gemeinde
Lichtentanne erworben. Der geplante
Abbruch des darauf befindlichen Wohn-

gebäudes fand in der Zeit vom 27.10. –
01.11.2012 problemlos statt.
Die entstandene Freifläche wird im Rah-
men der Sanierungsmaßnahmen Mittel-

schule Lichtentanne als Außenanlage
neu angelegt.

Krämer
Bauamt



Kommunale Nachrichten

Gemeinsames Projekt Region / Stadt Zwickau

Industriegebiet Reichenbacher Straße entwickelt sich

In Zwickau tut sich was. Dort, wo einst die
Geburtsstunde der Zwickauer Gruben-
lampenherstellung schlug und Carl Wolf und
Heinrich Friemann mit ihrer Erfindung
Zwickau weit über die Ländergrenzen hin-
aus bekannt machten, wird heute geforscht,
entwickelt und produziert. Hochmoderne
Start-Stopp-Batterien und leistungsfähige
Batterien sowie Energiespeichersys-
teme werden hier gefertigt.

Der Industriestandort an der Reichenba-
cher Straße – zwischen Hilfgottes-
schachtstraße und Flurstraße – beher-
bergte zu DDR-Zeiten das VEB Gruben-
lampenwerk Zwickau und spätere Gru-
benlampen- und Akkumulatorenwerk
Zwickau.

Nach 1990 konnte man mehr und mehr so
klangvolle Namen wie Hoppecke, Johnson
Controls, WESOMA, Arkema und noch
einige andere mehr finden.

Sie alle haben sich auf einem infrastruk-
turell alten Gelände ohne ausreichende ver-
kehrs- und medientechnische Erschließung
niedergelassen.

Der zentrumsnahe Standort musste sich



Johnson Controls am Standort Reichenbacher Straße in Zwickau

entwickeln, um die vorhandenen Arbeits-
plätze nicht zu gefährden und eine industrielle
Erweiterung zu ermöglichen. Seit vielen Jah-
ren bemühte sich die Stadt Zwickau über
Standortentwicklungskonzepte die Fir-
men davon zu überzeugen, weiter am
Standort festzuhalten und dem Gebiet
eine Chance zur Entwicklung zu geben.

Im Dezember 2009 gab es dann endlich die
lang ersehnten Fördermittel für einen ersten
Bauabschnitt. Dieser beinhaltete den Bau
einer Erschließungsstraße, die heutige Dr.-
Sinsteden-Straße, mit Verlegung aller erfor-
derlichen Medien.

Im Oktober 2010 konnte dieser erste Bau-
abschnitt, der insgesamt ca. 500.000 Euro

einschließlich Förderung gekostet hat, seiner Bestimmung übergeben werden. Die Entwicklung blieb nicht ohne positive Folgen – sowohl die Firma Johnson Controls als auch Hoppecke sprachen sich für den Standort Zwickau aus. Investitionen in zweistelliger Millionenhöhe in Neubau von Forschungs- und Produktionshallen zeigen: Hier tut sich was!

Gemeinschaftsmaßnahme Stadt Zwickau und RZV Zwickau/Werdau

Als eine neue Qualitätsstufe der partnerschaftlichen Zusammenarbeit erfolgte die Realisierung des 2. Bauabschnittes der abwasserseitigen Erschließung zwischen der Stadt Zwickau und dem Regional Wasser-/Abwasser-Zweckverband Zwickau/Werdau (RZV).

Durch die Verbandsversammlung, bestehend aus 18 Kommunen der Region, wurden die entscheidenden Beschlüsse zur Bewältigung der gemeinsamen Aufgabe der Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung gefasst. Die infrastrukturelle Erschließung des Industriegebietes ist das erste Vorhaben dieser Größenordnung, das in der Region durch den RZV realisiert wird.

Stadt Zwickau und RZV sind gemeinsame verlässliche Partner, die um die Bedeutung dieses wichtigen Vorhabens wissen.

Die Gesamtkosten dieses Bauabschnittes betragen ca. 550.000 Euro.

Ende April 2012 konnte der 2. Bauabschnitt in Betrieb gehen. Somit sind die Voraussetzungen für die der Firmenentwicklung angepassten Abwasserentsorgung gegeben.

Wie geht es weiter?

Die Entwicklung im Gebiet ist noch lange nicht abgeschlossen.

Eine wegweisende Entscheidung hat der Zwickauer Stadtrat in seiner Sitzung am 29. März 2012 getroffen, in dem er den Weg für die weitere infrastrukturelle Entwicklung durch einen umfassenden Vorhabensbeschluss geebnet hat. Dieser sieht vor, dass beginnend im Jahr 2013 die Sanierung der ehemaligen Betriebsdeponie des Ziegelwerkes Zwickau an der Hildegotteschachtstraße erfolgt. In den darauffolgenden Jahren wird der Ausbau der Straßen im und um das Industriegebiet herum realisiert und die noch fehlenden Medien zur Ver- und Entsorgung vervollständigt.

Die Aufgabe der Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung übernimmt wie in den vorangegangenen Bauabschnitten der RZV Zwickau/Werdau.

Was sind die nächsten Schritte?

Die für 2013 geplante Sanierung der Betriebsdeponie wird gleichzeitig mit dem erforderlichen Bau einer Regenrückhaltung und Kanalbau durch den RZV Zwickau/Werdau erfolgen.

Der finanzielle Umfang der Maßnahmen bedingt eine gemeinsame EU-weite Aus-

schreibung, die noch in diesem Jahr als gemeinsame Maßnahme der Stadt Zwickau und des RZV Zwickau/Werdau in die Umsetzung geht.

Ist in einigen Jahren alles geschafft, verfügt das Industriegebiet an der Reichenbacher Straße über eine neu geordnete Straßenanbindung und Umfahrung und über neu verlegte Medienleitungen, die den ansässigen Firmen oder auch neuen Unternehmen Entwicklungspotenziale bieten.

Resümee

Die Erschließung des Industriestandortes Reichenbacher Straße mit den gewerblichen Ansiedlungen ist für Stadt und Region das bedeutendste Investitionsvorhaben nach der Ansiedlung von Volkswagen in Mosel. Diese kommunalen Investitionen tragen dazu bei, den Standort zu sichern, weiter auszubauen und als „Leuchtturm“ für die wirtschaftliche Entwicklung mit innovativen Unternehmen über die Grenzen von Zwickau und der Region weit hinaus strahlen zu lassen – ein Erfolg, der nur gemeinsam möglich geworden ist und eine beispielhafte partnerschaftliche Zusammenarbeit für die Menschen in der Region bewirkt.

Amt für Abfallwirtschaft / Kommunalentsorgung Chemnitzer Land (KECL)

Geänderte Abfallentsorgung

Landkreis Zwickau

Durch die Feiertage verschiebt sich Leerung der Tonnen

Die Entsorgung erfolgt jeweils ab dem darauf folgenden Werktag.

Bedingt durch den Feiertag im November kommt es zu folgender Änderung bei der Abholung der Wertstoffe und Abfälle.

Die Leerung aller Sammelbehälter - Grau, Blau, Braun und Gelb - wird wie folgt verschoben:

Buß- und Betttag - Mittwoch, 21. November 2012

Leerung ab Donnerstag,
den 22. November 2012

Damit können sich die weiteren Abholtermine gegebenenfalls bis zum Samstag verschieben.

Die Behälter sind wie gewohnt am eigentlichen Entsorgungstag (außer am Freitag) bis 07:00 Uhr zur Leerung bereitzustellen.

Amt für Abfallwirtschaft

Gebührenänderung in Chemnitz führt zu Verwirrungen im Landkreis Zwickau

In der Stadt Chemnitz werden ab dem Jahr 2013 für die Abholung von Sperrmüll zum Wunschtermin Gebühren erhoben. Diese Nachricht führte auch im Abfallwirtschaftsamt des Landkreises Zwickau zu einer Vielzahl diesbezüglicher Anfragen.

Aus diesem Grund möchte die Leiterin des Abfallwirtschaftsamtes Carmen Nowatky klarstellen, dass im Landkreis Zwickau der Sperrmüll auch im kommenden Jahr gemäß gültiger Satzung ohne zusätzliche Kosten entsorgt werden wird.

Betten-Rudolph

Betten-Reinigung

in eigener Wäscherei

Wir waschen / reinigen :

- Daunenbetten, Oberbetten, Synth. Decken, Woldecken
- Kopfkissen, Matratzen/Bezüge
- Umarbeitung, Neuanfertigung
- Sonderanfertigung von Bettwaren
- Heißmangel
- Frei-Hauslieferung

Öffnungszeiten

Montag 12.00-15.00

Tel: 0171 9303576 – Donnerstag 15.00-18.30

08115 Lichtentanne, Hauptstr.31 (im Gewerbepark)

Dringender Aufruf vom Tierschutzverein

Lassen Sie Ihre freilaufenden Katzen und Kater unbedingt kastrieren!



Nachdem wir, der Tierschutzverein Zwickau und Umgebung e.V., auch in diesem Jahr schon wieder viele Katzenwelpen, Jung-

tiere und trächtige Katzen aufgenommen haben und das Tierheim mit seinem Katzenbestand, wie bereits in den Vorjahren, zeitweise an die Grenzen der Aufnahmekapazität kam, appellieren wir erneut an die Bevölkerung: Lassen Sie Ihre freilaufenden Katzen und Kater unbedingt kastrieren! JETZT ist ein guter Zeitpunkt dafür, bevor die nächste Paarungszeit beginnt. Nur so kann der stetig wachsenden Katzenpopulation und dem proportional dazu steigenden Leid der ungewollt geborenen Kätzchen Einhalt geboten werden! Wir weisen außerdem darauf hin, dass laut §2 TierSchGes durch das Füttern frei lebender Katzen ein sog. „Obhuts-

verhältnis“ zwischen den Personen die füttern und den gefütterten Tieren entsteht. Hierbei entsteht auch die Verantwortlichkeit, die Tiere einer Kastration zuzuführen. Derjenige, der füttert, fällt also unter den Begriff des Tierbetreuers und macht sich nach dem Gesetz strafbar, wenn er das regelmäßige Füttern unterlässt. Wir möchten an dieser Stelle ebenfalls sehr dafür werben, dass alle Katzenbesitzer/-innen ihre Tiere beim Tierarzt mittels Mikrochip oder Tätowierung kennzeichnen und somit unverwechselbar machen lassen. Der zweite, ebenso wichtige Schritt ist die kostenlose Registrierung der Tiere bei z.B. dem Deutschen Haustierrregister oder TASSO. Dies hätte zur Folge, dass viel mehr Fundkatzen innerhalb kurzer Zeit zurück in ihre Familien kämen und nebenbei könnten so die hohen Kosten für die Unterbringung der Fundtiere im Tierheim gesenkt werden.



Vorstand des TSV Zwickau u.U. e.V.
Tel.: 0375-8 83 68 15 (TSV Zwickau)
0375-47 33 00 (Tierheim Vielauer Wald)
Fax: 0375-8 83 68 16
Mail: info@tierschutzverein-zwickau.de

... um Ihre Nägel wird man Sie beneiden!

Cathness Nagelstudio

Ihr Home & Mobiles Nagelstudio
- Hände sprechen Bände -

Leistungen:
Neumodellage mit Tip oder Schablone
Naturagelverstärkung
Auffüllen von Kunstnägeln (Refill)
Nail-Art
Fußnagelmodellage
Ablösen/Abfeilen von Kunstnägeln
Paraffinbad-Behandlung
Geschenkgutscheine u.v.m.

Um Ihnen den Einstieg in die Welt des professionellen Nageldesigns zu erleichtern, fertige ich Ihnen gern einen Probenagel und Sie werden umfassend beraten. Ich freue mich auf Sie.

Studio, Termine und Anfragen:
Cathleen Brückner
Schusterweg 2, 08115 Lichtentanne OT Stenn
Tel.: 0375/7929044 o. 0162/2607600
Mail: cathness@t-online.de

Autoversicherung

Jetzt wechseln

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- gute Beratung in Ihrer Nähe

Kündigungs-Stichtag 30.11.
Gleich informieren. Wir beraten Sie gerne!

Kundendienstbüro Ina Lütke
Tel. 03761 7627833, Fax 03761 7627834
Ina.Luedtke@HUKvm.de
Kirchplatz 6, 08412 Werdau

Öffnungszeiten: Mo. 9.00–15.00 Uhr
Di.–Fr. 9.00–12.00 Uhr
Di. u. Do. 14.00–18.00 Uhr

Vertrauensmann
Stefan Seifert
Tel. 0375 528384, Fax 0375 528375
Stefan.Seifert@HUKvm.de
Plauener Straße 83
08115 Lichtentanne

Sprechzeiten:
Di., Do. 14.00–20.00 Uhr

Kundendienstbüro
Steffen Reinhardt
Tel. 03762 4895388
Fax 03762 4895387
Steffen.Reinhardt@HUKvm.de
Anton-Günther-Platz 2–4
08451 Crimmitschau

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 9.00–13.00 Uhr
und 15.00–18.00 Uhr
Fr. 9.00–13.00 Uhr

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

- Innen- und Aussenputz
- Wärmedämmfassaden
- Fassadenanstriche

Maurermeister
Marko Heilmann
Carl-Otto-Schmelzer-Ring 2
08115 Lichtentanne
Funk 0177 / 64 12 156
Tel. 0375 / 52 74 92
Fax 0375 / 597 11 41
Email heilmann@f-bau.de

Herbstzeit bei den Pfiffikussen

Die Kinder der Kindertagesstätte Pfiffikus haben wieder viele tolle Sachen erlebt. Die Verkehrswacht war bei uns zu Gast. Herr Möse und seine Kollegen machten mit unseren Kindern Experimente.

In einem Dunkelzelt konnten die Kinder ausprobieren, welche Kleidung am besten im Dunkeln gesehen wird.

Unsere Kinder mögen den Herbst und wissen nun, wie man sich kleiden muss, wie man sich im Straßenverkehr verhält und welche Besonderheiten die Herbstzeit mit sich bringt.

So waren wir auch auf den umliegenden Feldern und beobachteten mit großem Interesse das Abernten der Felder. Ein Glück, wir „Dorfkinder“ können das Land leben hautnah miterleben.

Wir waren kürzlich bei Familie Frieder Krauß, wo wir uns ins Heu legen durften. Der Duft von Kräutern stieg uns in die Nase und so hätten unsere Kinder, am liebsten im weichen Heu, ihren Mittagsschlaf gemacht.

Wir danken ganz herzlich der Familie Krauß für dieses schöne Erlebnis.

Unsere Pfiffikusse vom Hort hatten ebenfalls eine schöne Herbstzeit.

Wir bastelten mit Naturmaterial und waren bei dem schönen Herbstwetter immer im Garten und auf dem Sportplatz.

Den letzten Schultag krönte unser tradi-

Alle Jahre wieder – Weihnachtsprogramm der Mittelschule Lichtentanne und Grundschule Stenn

Fleißig proben die Schüler und Lehrer beider Schulen für das diesjährige Weihnachtsprogramm, welches unter dem Motto „HUTZENOMD“ steht.

Am **05. Dezember 2012, 18:00 Uhr**, wollen sie dann in der Kirche der ev.-luth. Christus Kirchgemeinde Lichtentanne ihr festliches Programm aufführen und mit Liedern, Gedichten und Spielszenen alle Gäste erfreuen.

Eintrittskarten für 2,50 EURO (ermäßigt 1,50 EURO) gibt es ab dem 19.11.2012 in den Sekretariaten der Schulen.

Alle Eltern, Großeltern und Freunde beider Schulen sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf unsere Gäste.

Ute Göppert, SL



tionelles Herbstfest. Es gab leckeres vom Grill, und verschiedene Stationen mit Preisen.

Auch unsere Herbstferien begannen mit tollen Angeboten. Der ADAC besuchte uns gleich am ersten Ferientag und alle Kinder bekamen eine Urkunde.

Auch die Dance Academy war wieder bei uns zu Gast. Diesmal war Zumba angesagt. Außerdem hatten wir einen Kinotag, einen Massagetag, Basteltage und einen Sport und Spieltag.

Wir danken allen fleißigen Helfern

gegr. 1982

Innungsfachbetrieb

WINTER

Dachdeckermeister

Inhaber Mario Winter

Wir sind für Sie da

- Flachdach
- Ziegel- / Schieferdach
- Einbau Wohnraumfenster
- Dachklempnerarbeiten
- Gerüstbau

Büro:

08115 Lichtentanne
Pestalozzistr. 14

Tel./Fax 0375 / 5977629
Funk 0172 / 600 59 57

Privat:

08115 Lichtentanne
Pestalozzistr. 14

Tel/Fax 0375 / 59 77 400
Funk 0172 / 34 58 428

Praxis für Physiotherapie

Martina Dominko

Lichtentanne; Thanhofer Str.11

Unser Herbstangebot 2012

2x Rückenmassage

mit vorheriger Naturmoorpackung

für nur **€ 25,00** oder

2x Rückenmassage

mit vorheriger Bienenwachspackung

für nur **€ 30,00.**

Dieses Angebot ist befristet bis zum 21.12.2012.

Ab in die Natur und dann König werden....

....so war es im Oktober in Ebersbrunn zu erleben.

Wie schon in den letzten Jahren, so auch in diesem, erlebten die Pleißenknirpse wieder einen Spielzeugfreien Monat.

Unser Aufruf in dieser Saison hieß: „Ab in die Natur....“.

Alle Kinder, Eltern sowie Großeltern wurden davon inspiriert Naturmaterialien zu sammeln. Bucheckern, Hagebutten, Kastanien, Eicheln und vieles mehr wurden Tüte für Tüte in die Kita gebracht. In kürzester Zeit waren alle Spiel- und Bastelkästen gefüllt, aber die Kinder und Eltern hatten soviel Spaß am Sammeln, so dass nach einer neuen Idee gesucht wurde.

Familie Frank aus Schönfels erklärte sich bereit, unseren Überfluss an Kastanien abzunehmen, denn sie konnten die Kastanien gut für ihre Rehe als Winterfutter gebrauchen.

Der Sammelaufruf blieb bestehen. Ein Kastanien-Sammel-König wurde gesucht. Das Wettfeiern begann und jeder wusste, es ist für einen guten Zweck. Jede Kastanienlieferung wurde gewogen und mit Namen und Gewicht in der Kita aufgeschrieben. Aus Tüten wurden Beutel, dann Eimer und später Transportboxen. Dies



wurde alles nach Schönfels gebracht und manchmal konnten die Kinder auch mitfahren.

Es war immer wieder beeindruckend, die Rehe im Wald laufen zu sehen und dann hautnah füttern zu können. Familie Frank legte fachkundig die Futtermenge fest, was für die Rehe gesund ist.

Der Spaß blieb, die Spannung stieg und viele wollten Sammel-König werden. Am 24. Oktober war es endlich soweit. Die Pleißenknirpse mit ihren Eltern und Großeltern brachten es

auf stolze 1330 Kilo. Für diese Sammlerleidenschaft wurden die fleißigsten gekrönt: „Zum Kastanien-Sammel-König“. Doch auch jeder, der sich am Sammeln beteiligte erhielt einen Preis. Ein herzliches Dankeschön an die Familie Frank, welche uns einen Obolus für die Kindergartenkasse spendete. Dieses Projekt unterstützte das Natur- und Umweltzentrum Oberlauterbach, bei dem wir uns ebenfalls ganz herzlich bedanken möchten und uns auf weitere gute Zusammenarbeit freuen.

Das war die Stenner Kirmes 2012

Fortsetzung von Seite 1

..... ja nun ist es schon einen Monat her, dass die Stenner und ihre Gäste wieder einmal Kirmes feierten. Auch 2012 war dies ein tolles Fest. Gleichzeitig wurde auch an 100 Jahre Kunstradfahren in Stenn gedacht und die Kunstradler brachten sich mit einigen Showauftritten und der Mitgestaltung des Festumzuges in die Feierlichkeiten ein.

Der Freitag begann mit dem traditionellen Fackelumzug ab Prinzenhof. Für die richtige Marschmusik sorgten die Netzschkauer Musikanten. Im Festzelt tanzten die Kleinen mit Nadine und Julius zur Minidisco. Die Kunstradfahrer vom Vierer der Schüler und dem Elite-Vierer gestalteten ein Showprogramm. Getanzt wurde mit Nightlife zu Wunschmusik bis nach Mitternacht.

Marco Hösel, der sechsfache Weltmeister im Trailbikefahren, eröffnete den Samstag-Nachmittag rasant und mit viel Nervenkitzel. Schon unglaublich, was er auf der kleinen Fläche alles veranstaltete. Der Abteilungsleiter der Kunstradfahrer, Joachim Hess, übernahm dieses Jahr den Bierfassanstich. Die Mädels vom ESV Lok Zwickau zeigten ein paar Einer-, Zweier-



und Einradübungen. Zwei Geigenspielerinnen und der Fraureuther Kinderchor umrahmten den Nachmittag musikalisch. Entsprechend dem Motto „Bei uns geht's rund“ gab es auch keinen Lostopf, sondern ein Glücksrad.

Der am Nachmittag einsetzende Regen war zwar nicht schön, aber richtige Kirmesfans ließen sich davon zum Glück nicht abschrecken. So war auch das Zelt am Abend rappelvoll und man konnte das

Tanzbein schwingen. Bis in die Nacht sorgten „Glasklar“ und „Die Waldspitzbuben“ für gute Stimmung.

In der Kirche und im Regenbogenhaus zeigte Waldemar Puchstein eine stattliche Sammlung seiner größeren und kleineren Gemälde. Sonntagvormittag lud die Auferstehungskirche zum Kirchweihgottesdienst ein.

Pünktlich zum Umzug 13.00 Uhr erstrahlte die Sonne. Den Anfang machte der

bekannte Lichtentanner Oldtimer, in welchem Ursula Unger, die gute Seele der Kunstradfahrer vom ESV Lok Zwickau, Platz genommen hatte. Danach folgte der Spielmannszug Zwickau. Die vielen Zuschauer konnten Kunstradfahrer auf historischen Rädern in historischer Kleidung und auch Nachwuchsraddler sowie „Ehemalige“ sehen. Den Sportlern machte es viel Spaß, diese Sachen zu präsentieren. Auch von befreundeten Vereinen nahmen Radfahrer teil. Selbst unsere Bürgermeisterin schwang sich auf's Fahrrad. Ebenso unser Landrat Herr Dr. Scheurer, der auf dem Hochrad die Strecke absolvierte. Vom Ort beteiligten sich auch wieder einige Vereine, verschiedene Familien, der Kindergarten und die Feuerwehr.

Das Nachmittagsprogramm war wie jedes Jahr der Knaller. Auf der Bühne gab es unter anderem verschiedene Tänze, Sketche, heiße Rhythmen, Volksmusik, Pferde, Rentiere, Zipfelmützen, ein Fitnessprogramm älterer Herrschaften, Livegesänge, die Wahrheit über Rotkäppchen, viele Männer in Leggings, Vier Jahreszeiten, bunte Lolli's, Synchronschwimmen und Dirty Dancing zu erleben. Im vollgestopften Zelt herrschte ausgelassene Stimmung. Es wurde viel gelacht, geschunkelt und geklatscht. Unter den Mitwirkenden waren viele bekannte Gesichter, aber auch ein paar neue sind dazugekommen. Eins vereint die „Künstler“, der Spaß an der Sache. Und an neuen Ideen fehlte es auch in diesem Jahr nicht.

Das Montagskonzert in der Auferstehungskirche Stenn wurde vom Shamrock-Duo aus Köln ausgestaltet. Musik, Bilder und Geschichten zum vielleicht schönsten Buch der Welt, dem „Book of Kells“ hieß das Thema. Hilde Fuhs begeisterte mit ihrer wunderschönen Stimme die vielen Besucher und es wurde ein interessanter Abend.

Da bleibt uns nur noch „Danke“ zu sagen, allen Sponsoren, der gesamten Kirmesgruppe, die inzwischen die 10. Kirmes erfolgreich organisiert und durchgeführt hat, Helfern, dem Verpflegungsteam, dem Nightlifeteam, den Moderatoren, den Kunstradfahrern, den Leitungsmitgliedern des ESV Lok Zwickau, den Anwohnern, der Gemeinde Lichtentanne und allen Mitwirkenden für ihre Unterstützung. Ein besonderer Dank gilt aber auch allen Kirmesfans, die treu bei jedem Wetter den Weg ins Zelt bzw. auf die Straße finden und sich immer wieder überraschen lassen - ihr seid ein tolles Publikum, den Stenner Vereinen, auf deren Hilfe wir jedes Jahr auf's Neue bauen dürfen, den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Stenn, die angefangen mit dem Umzug am Freitagabend, der Minidiso im Zelt, der schon mehrmaligen Eröffnung am Samstagnachmittag, der



Hierold

Möbel zum Wohnen

Absackleprauie für Ihre Küche
bis zu **1.500,00 Euro**
Aktion gültig bis 31.12.2012

... so macht Wohnen Spaß!

■ Reichenbacher Straße 123
07973 Greiz
Telefon (03661) 7 05 70

■ Uferstraße 1
08412 Werdau
Telefon (03761) 1 88 83-0

Umzugsbegleitung am Sonntag und nicht zuletzt der aktiven Teilnahme am Sonntagsumzug immer an unserer Seite stehen und helfen, wo sie nur können.

Allen vielen Dank!

In diesem Sinne ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und auf eine schöne erlebnisreiche Kirmes 2013

Eure Annette Gebhardt und Yvette Krauß
Kirmesteam Stenn

2012-mal Dank allen Stenner Kirmesaktivisten!

„Bei uns geht's rund!“ hieß es in diesem Jahr zur Kirchweih in Stenn. Und die hohen Erwartungen haben sich erfüllt. Woher ich das weiß, wo ich doch diesmal am Sonntag nicht dabei war? Allein schon beim zurückbringen von Kuchenblechen zu den Bäckern und Bäckerinnen habe ich so viel Gutes gehört. Es war wieder wunderbar! Dank euch allen auf der Straße, auf und vor der Bühne, bei Vorbereitungen, Auf-führung/Ausführung und Nacharbeit der diesjährigen Festtage.

Und die Radfahrt zum Festumzug habe ich inzwischen auch schon nachgeholt. Nun, mein Sonntag bei der Taufe war auch so wunderschön, dass ich dafür sehr dankbar bin. Ich freue mich auf die Zeit als Patenonkel. Und ich freue mich auch schon auf die Kirchweihstage 2013 in Stenn. Allen, die in den kommenden Monaten schon wieder mit Ideen dafür in die Spur gehen, die besten Wünsche. Und vielleicht kommen auch schon die ersten Themenvorschläge. Aber erstmal richtig gute Erholung von den Anstrengungen ums Rad rum! Das ist wichtig, denn sonst heißt es vielleicht: „Jetzt schlägt's aber 13!“ Also nochmals Dank den Kuchenleuten, den Sponsoren, Waldemar Puchstein für die großartige Ausstellung, der Feuer-

wehr für die Kirchweihschilder und alle Absicherungen, den aktiven Radlern, den Talenten im Zelt, Tino und Thomas mit ihren fleißigen Leuten und all den anderen Kirmesfans aus Stenn und Umgebung. Leider kann diese Aufzählung nicht ganz vollständig sein. Dafür bitte ich vielmals um Verständnis und grüße ganz herzlich!

Euer Horst mit dem Rad
samt Kirmesteam

Anzeige

Der Gasthof Thanhof ist zurzeit geöffnet:

Mittwoch – Freitag ab 16:00 Uhr

Sonabend und an Feiertagen
ab 11:00 Uhr durchgehend

Sonntag von 11:00 – 14:00 Uhr

Speisen in gewohnter und
besten Qualität.

Ihre Familie Walter

Ebersbrunner begrüßen ihre neuen Glocken

Bei herrlichem Herbstwetter konnten die Einwohner von Ebersbrunn die Ankunft der im Sommer neu gegossenen Kirchenglocken feiern. Mit einem Umzug durch das ganze Dorf wurden die drei Bronzeglocken, welche die Eisenhartgussglocken aus den zwanziger Jahren des vorigen Jahrhunderts ersetzen, den Ebersbrunnern vorgestellt. Begleitet wurden die beiden Wagen auf ihrem Weg von der Feuerwehr und einem Gespann des Kindergartens „Pleissenknirpse“ sowie einigen Dutzend Interessierten. Einige hundert Schaulustige hatten sich an der Strecke oder am Dreieck eingefunden, um die Glocken, welche in der Glockengießerei im Kloster Maria Laach in der Tonfolge g-h-d gegossen wurden, zu bestaunen.

Alle Glocken tragen jeweils ein Bibelwort, ein Relief des Künstlers Peter Luban, das Symbol der Glockengießerei Maria Laach und die Jahreszahl „A.D.2012“. Während die große Glocke bei einem Durchmesser von 108 cm ca. 640 kg wiegt und das Wort „Kommt, denn es ist alles bereit.“ aus dem Lukasevangelium trägt, hat die mittlere Glocke ein Gewicht von 319 kg, 80 cm Durchmesser und hat als Inschrift die diesjährige Jahreslosung: „Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“ Die kleine Glocke wiegt 257 kg und ihr unterer Durchmesser ist mit 72 cm genauso groß wie ihre Höhe. Sie läutet z.B. auch bei Taufen und deshalb ist eine Taube als Taufsymbol abgebildet und die Inschrift lautet: „Lasst die Kinder zu mir kommen“.

All dies konnten die Ebersbrunner nach einigen Grußworten selbst in Augenschein nehmen und natürlich die Glocken auch einmal selbst anfassen. Wer noch etwas Zeit hatte, konnte bei gastronomischer Versorgung durch Feuerwehr und Bäckerei Kunze auch das Angebot der Konfirmanden auf deren Flohmarkt prüfen. Ein wesentlicher Teil des Erlöses fließt in die Finanzierung der Glocken.

Dies war jedoch erst der Auftakt zu den Feierlichkeiten. Ein kultureller Leckerbissen war das Konzert des „Meissner Kammerorchesters“ am späten Nachmittag in der gut gefüllten Kirche. Während nach Abschluss des Konzertes die Glocken zur Vorbereitung des Weihegottesdienstes am folgenden Sonntag in die Kirche gebracht wurden, begann im Gasthof „Zum Löwen“ der ebenfalls gut besuchte Kimestanz. An diesem Abend wurde erstmals auch der gut zwanzig Minuten dauernde Film bzw. Fotozusammenstellung zur Glockenerneuerung gezeigt, der auf großes Interesse stieß. Ein Quiz mit Fragen zu den Glocken zeigte wieder einmal, dass das schwache Geschlecht oftmals doch das starke ist. Bei abwechslungsreicher Musik feierte man bis weit nach Mitternacht.



Eine Überraschung erlebten dann am Sonntag manche Kirchgänger zum Gottesdienst. Wer wie gewohnt kurz vor Beginn seinen Stammplatz einnehmen wollte, sah sich in einer proppenvollen Kirche stehen. „Weihnachten im Oktober“, war eine nicht nur einmal gebrauchte Beschreibung für die Tatsache, dass die zum Gottesdienst ebenfalls geladenen Handwerker nur noch einen Stehplatz am

Eingang erhielten. Mit dem Einzug des Kirchenvorstandes zusammen mit einer Festabordnung der Feuerwehr mit ihrer Fahne, einem anschaulich untermalten Lied der Kindergarten- sowie der Christenlehrekinder und dem feierlichen ersten Anschlag der Glocken bot der Gottesdienst einen angemessenen und würdigen Rahmen für die Indienststellung der neuen Ebersbrunner Glocken.

In den Grußworten nach dem Gottesdienst drücken alle Redner zum einen ihre Dankbarkeit aus, dass man ein solches Ereignis, welches nur wenigen Generationen vergönnt ist, miterleben darf und verbunden auch die Hoffnung und den Wunsch, dass die Glocken für viele Generationen Dienst tun werden. Dank wurde auch den Handwerkern für ihre gute und pünktliche Arbeit ausgesprochen. Mit einem Imbiss und Freibier vor der Kirche klang dann das Kirmes- und Glockenweihewochenende harmonisch aus.

Viele Menschen -nicht nur solche, die Mitglieder der Kirchgemeinde sind- haben durch ihren Einsatz und Arbeit zum Gelingen dieses Wochenendes beigetragen. Es können nicht alle aufgezählt werden und man würde auf jeden Fall jemanden vergessen. Trotzdem möchten sich die Verantwortlichen der Kirchgemeinde ganz besonders bedanken:

- Bei den Kindern des Kindergartens „Pleissenknirpse“, ihrer Erzieherin Frau Kerschberger und den Eltern für die Mühe, die Zeit und den Aufwand bei der Vorbereitung und Gestaltung des Umzuges am Samstag und des Gottesdienstes am Sonntag
- Bei den „Fuhrleuten“ Schlesiger und Bauer, die mit ihren Fahrzeugen die Glocken souverän durch den Ort zogen
- Bei der Gärtnerei Kress für den sehr schönen und aufwändigen Glockenschmuck
- Bei der Feuerwehr Ebersbrunn für die tatkräftige Unterstützung bei der Sicherung des Umzuges, bei der gastronomischen Versorgung am Samstag und die zahlreiche Beteiligung am Gottesdienst am Sonntag
- Bei der Bäckerei Kunze, die ebenfalls am Samstag die Versorgung mit Kaffee und Kuchen sicher stellte;
- Im übrigen stellten sowohl die Feuerwehr als auch die Bäckerei Kunze ihren Reinerlös des Nachmittags für die Finanzierung der Glocken zur Verfügung; hierfür ganz besonderen Dank
- Beim „Löwenwirt“ Lothar Schmutzler für die tatkräftige Unterstützung bei der Organisation und Durchführung der Tanzveranstaltung am Samstag Abend.

Und nun freuen sich alle auf den Samstag vor dem ersten Advent, wenn um 18.00 Uhr während des Ebersbrunner Adventsmarkt die Glocken zum ersten Mal läuten und die Menschen zur Adventsandaucht rufen.

photostudio 65



Öffnungszeiten

Montag 12.00–15.00

Donnerstag 15.00–18.30

und nach Vereinbarung

info@photostudio65.de

www.photostudio65.de

Tel: 0171 9303576

Hauptstr.31 (im Gewerbepark), 08115 Lichtentanne

Danke

Ich hatte, wie auch viele Ebersbrunner und auch Gäste, das große Glück die Fahrt der neuen Kirchenglocken durch unseren Ortsteil auf der Wegstrecke vom Wohnpark Pleißenquelle über die Reichenbacher Straße, Bahnhofsberg, Alte Straße und Werdauer Straße zu erleben bzw. auf einem Teilstück zu begleiten.

Die Begeisterung für dieses historische Erlebnis war für mich und alle Anwesenden besonders zu spüren, als die Fahrt am „Dreieck“, zu Ende ging und die Würdigung durch viele Redner gebührende Wertschätzung fand. Belegte Brote, Kuchen, Kaffee und andere Getränke ließen wir uns dann alle bestens schmecken und führten dabei viele angeregte Gespräche. Anschließend nutzte auch ich die Möglichkeit zur Teilnahme am festlichen Konzert in der evangelisch-lutherischen Kreuzkirche mit dem Meißner Kammerorchester. Begeistert war ich vor allem vom leidenschaftlichen Dirigenten und natürlich den hervorragenden Musikern. Die 2 Stunden Konzert waren ein wahrer Kunstgenuss. Am Sonntag bildete der Festgottesdienst mit Glockenweihe den krönenden Abschluss der Ebersbrunner Kirmes. Jeder, der das miterlebte, wird dies sicher noch lange in Erinnerung behalten.

Mein persönlicher Dank für diese beiden Festtage gilt dem Kirchenvorstand und Pfarrer Jungnickel für die Vorbereitung und Durchführung. Nicht vergessen möchte ich das aktive Mitwirken der Freiwilligen Feuerwehr Ebersbrunn sowie der Kinder von der Kindertagesstätte „Pleißenknirpse“.

Theo Bachmann - Ortschronist

Ergraute Drehköpfe auf Burg Schönfels

Als 1960 im damaligen VEB Sachsenring Zwickau erstmals eine Klasse für Berufsausbildung mit Abitur eingerichtet wurde, konnten 10 Mädchen und 10 Jungen aus der Stadt und dem Landkreis nach dem Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule (mittlere Reife) in einer dreijährigen Ausbildung das Abitur und den Abschluss als Facharbeiter (Dreher) erwerben.

Jahre später kam es zu einem ersten Klassentreffen in Zwickau. Bald wurde es zu einer schönen Tradition - mit unseren Ehepartnern wurden wir eine große Familie. Inzwischen sind wir eine Rentnertruppe geworden und treffen uns jährlich, zuletzt in Jena, Berlin und Chemnitz.

In diesem Jahr wollten wir in unserer unmittelbaren Umgebung bleiben - die Burg Schönfels erschien uns als hervorragend geeignet. Und so empfing uns am 6. Oktober 2012 die engagierte Leiterin der Burg, Frau Ina Schumann, pünktlich 15 Uhr im schmucken neuen Eingangsbereich. In einer einstündigen Führung vermittelte sie uns viel Interessantes und Wissenswertes über "ihre" Einrichtung,



Foto: Hans Währenschimmel

informierte über historische Fakten sowie aktuelle Probleme und beantwortete unsere Fragen. Spätestens am Ende der eindrucksvollen Führung - in der Kapelle - fragte sich manch einer, warum er dieses heimatische Schmuckstück nicht schon längst wieder einmal besucht hatte. Mit einem großen "Dankeschön" und einer kleinen Spende für ihre Burg verabschiedeten wir uns von der freundlichen Burg-

herrin und wechselten in die Burggaststätte. Frau Franke und ihre Mitarbeiter bewirteten uns vorzüglich mit Kaffee und Kuchen. Am Abend in der "Teichschänke" dachten wir schon an das nächste Jahr. 2013 wollen wir unser "Fünfzigjähriges" feiern. Dann geht es mit der Bahn in's Erzgebirge.

(Friedrich Eismann)

Pilgern auf dem Jakobsweg

Viele Wege führen nach Rom, vielleicht noch mehr nach Santiago de Compostela, einem der wichtigsten Wallfahrtsorte Europas, und ein Teilstück davon geht sogar durch das Gebiet unserer Gemeinde. Am 9. September 2012 wurde der Abschnitt Lichtentanne - Neumark des Jakobsweges auf der alten Handelsstraße der "Via Imperii" offiziell eröffnet, nachdem Mitglieder des Vereins "Jakobsweg Via Imperii e.V." den Weg zuvor mit den bekannten blau-gelben Schildern markiert hatten. Um 9.30 Uhr trafen sich gut zwei Dutzend Pilger aus der Region Zwickau/Reichenbach, Mitglieder der Deutschen

St. Jakobus-Gesellschaft und des Vereins am Lichtentanner Bahnhof, wo sie von Tobias Stiller vom Kirchenvorstand begrüßt und zur St. Barbara-Kirche begleitet wurden. Nach dem Empfang des Reisesegens in der Kirche wanderten die Pilger über den Rußbuttensteig zur Burg Schönfels. Bei einem kurzen Stop in der Kapelle und zu Klängen der historischen Orgel konnten alle ein wenig entspannen, ehe es zum Schönfelser Pfarrhof mit dem dortigen Pilgerquartier und zur St. Martinskirche weiterging. Dort nahm Birgit Rudert aus Schönfels die Pilgerschar in Empfang und begleitete sie durch den Plexgrund nach

Gospersgrün, zur Erlmühle und nach Neumark. Im Anschluss an eine Andacht in der dortigen Kirche klang die Veranstaltung bei Familie von Römer auf dem Gut Neumark aus. Man konnte sich mit einer Pilgersuppe stärken, bei Gesprächen die Wanderung Revue passieren lassen oder auch anlässlich des Tages des offenen Denkmals das alte Schloss Neumark besichtigen.

(Annegret Kramer)



Fotos: Fam. Richter, Ortschronisten Gospersgrün

Seniorengeburtstage

Seniorengeburtstage im November und Dezember 2012 für den OT Lichtenanne

Frau Ilse Jessenberger	am 16.11.	76 Jahre
Herr Dr. Heinz Möckel	am 16.11.	80 Jahre
Frau Suse Müller	am 16.11.	71 Jahre
Frau Hanni Sarfert	am 17.11.	85 Jahre
Herr Erich Graupner	am 17.11.	90 Jahre
Frau Irmgard Teumel	am 17.11.	87 Jahre
Frau Lisa Stark	am 17.11.	83 Jahre
Frau Ingeburg Frank	am 17.11.	82 Jahre
Herr Heinz Märkl	am 18.11.	92 Jahre
Herr Eberhard Gruber	am 19.11.	76 Jahre
Frau Lisa Noßke	am 19.11.	90 Jahre
Herr Eberhard Krügel	am 19.11.	71 Jahre
Frau Ursula Schiel	am 21.11.	84 Jahre
Frau Susanne Schilling	am 22.11.	82 Jahre
Frau Renate Schaffhauser	am 23.11.	77 Jahre
Herr Helmut Fuhrmann	am 25.11.	74 Jahre
Herr Wolfgang Brauße	am 26.11.	76 Jahre
Herr Rudolf Schiel	am 27.11.	87 Jahre
Frau Christa Meier	am 30.11.	80 Jahre
Frau Margot Hegewald	am 30.11.	76 Jahre
Frau Hildegard Oettel	am 30.11.	74 Jahre

Herr Dietmar Werner	am 01.12.	70 Jahre
Frau Marianne Reinhold	am 02.12.	92 Jahre
Frau Martha Wilhelm	am 04.12.	88 Jahre
Frau Else Gottschalck	am 04.12.	86 Jahre
Herr Frank Thomas	am 04.12.	74 Jahre
Frau Elfriede Hegenbarth	am 04.12.	95 Jahre
Herr Freimut Hertel	am 04.12.	85 Jahre
Herr Christfried Müller	am 06.12.	73 Jahre
Frau Hildegard Wozniak	am 06.12.	73 Jahre
Frau Gerda Ebersbach	am 07.12.	81 Jahre
Frau Helga Wagner	am 07.12.	77 Jahre
Frau Hertha Morgner	am 08.12.	92 Jahre
Frau Ingeborg Müller	am 08.12.	78 Jahre
Frau Therese Genrich	am 08.12.	84 Jahre
Frau Hanna Joneleit	am 08.12.	82 Jahre
Frau Irene Nitsch	am 09.12.	84 Jahre
Frau Hannelore Steinbauer	am 09.12.	72 Jahre
Frau Adelheid Kunze	am 10.12.	70 Jahre
Herr Rolf Stölzel	am 10.12.	73 Jahre
Herr Hansjörg Schröder	am 10.12.	71 Jahre
Herr Johann Blum	am 11.12.	91 Jahre
Frau Christa Müller	am 12.12.	75 Jahre
Frau Monika Hoffmann	am 13.12.	70 Jahre
Herr Ernst Richter	am 13.12.	100 Jahre
Herr Herbert Leonhardt	am 14.12.	71 Jahre
Frau Dora Warnatz	am 14.12.	93 Jahre
Herr Georg Markwardt	am 15.12.	93 Jahre

Seniorengeburtstage im November und Dezember 2012 für den OT Schönfels

Frau Lisbeth Thümmeler	am 16.11.	102 Jahre
Frau Maria Wolf	am 17.11.	87 Jahre
Frau Ilse Riedel	am 17.11.	77 Jahre
Herr Dr. Günter Pfrötzschner	am 19.11.	77 Jahre
Frau Rita Elsässer	am 23.11.	75 Jahre
Frau Brigitte Windisch	am 26.11.	73 Jahre
Herr Gottfried Wappler	am 29.11.	82 Jahre
Frau Erika Bauer	am 30.11.	90 Jahre
Frau Margot Röhlig	am 30.11.	88 Jahre
Herr Gunter Weigel	am 30.11.	72 Jahre
Herr Günther Weis	am 01.12.	74 Jahre
Herr Karl Hebenstreit	am 02.12.	88 Jahre
Frau Ruth Möckel	am 10.12.	87 Jahre
Frau Irmgard Müller	am 11.12.	92 Jahre
Frau Karoline Köstler	am 12.12.	82 Jahre
Frau Elfriede Trommer	am 12.12.	82 Jahre
Frau Christine Penzel	am 15.12.	72 Jahre

Seniorengeburtstage im November und Dezember 2012 für den OT Stenn

Frau Christa Seifert	am 18.11.	86 Jahre
Frau Marianne Thoß	am 21.11.	96 Jahre
Herr Rolf Müller	am 28.11.	73 Jahre
Herr Günther Baumann	am 01.12.	81 Jahre
Herr Arnold Bauer	am 03.12.	78 Jahre
Herr Lothar Meibier	am 03.12.	75 Jahre
Frau Ilse Wolf	am 04.12.	80 Jahre
Frau Ruth Hergesell	am 05.12.	71 Jahre
Frau Elli Trautner	am 06.12.	82 Jahre
Frau Irene Burkhardt	am 07.12.	72 Jahre
Herr Erhard Feige	am 08.12.	82 Jahre
Frau Lisbeth Barth	am 10.12.	76 Jahre
Herr Wolf-Rüdiger Rogalla	am 14.12.	73 Jahre

Seniorengeburtstage im November und Dezember 2012 für den OT Ebersbrunn

Frau Ute Anders	am 16.11.	72 Jahre
Frau Helga Günther	am 17.11.	80 Jahre
Herr Johannes Gündel	am 18.11.	76 Jahre
Frau Rosemarie Becher	am 18.11.	70 Jahre
Herr Klaus Lindauer	am 19.11.	70 Jahre
Frau Ursel Lorenz	am 22.11.	78 Jahre
Frau Regina Mehlhorn	am 25.11.	71 Jahre
Herr Erhard Kaul	am 25.11.	70 Jahre
Frau Christine Richter	am 28.11.	79 Jahre
Frau Monika List	am 08.12.	70 Jahre
Herr Johannes Schmutzler	am 11.12.	77 Jahre

Landwirtschaftsbetrieb Brückner in Stenn

„Das wichtigste und wertvollste Gut eines Landwirtes ist der Boden“, so Bodo Brückner

„Für mich hat es nie einen anderen Berufswunsch, als Landwirt, gegeben“, so Brückner. Die ständige Verbundenheit zu Natur und Boden beschreibt der gelernte Landwirt und Agraringenieur als die schönste Mischung aus Beruf und Hobby. Die einschlägige Berufserfahrung in der ehemaligen landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaft (LPG), in der Brückner von 1968 bis 1990 als Komplexleiter mit Schwerpunkt Bodenbearbeitung tätig war, lieferte gute Voraussetzungen für die spätere Selbstständigkeit.

Der Hof der Brückners wurde 1868, seinerzeit von Familie Gruschwitz gegründet. Der Name Brückner hingegen tauchte erstmalig 1946, nach der Hochzeit von Artur Brückner und Emmy Gruschwitz, den Eltern von Bodo Brückner auf. Zu DDR-Zeiten ging das Land der Brückners in die Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft (LPG) ein. 1988 übernahm Bodo Brückner den Hof des Vaters und startete 1991 als Wiedereinrichter. „Wir haben mit wenig Land und alter Technik begonnen. Von vielen wurden wir dafür belächelt. Heute kann ich sagen, wir haben alles richtig gemacht“, so der Landwirt. 1988 betrug die landwirtschaftliche Nutzfläche 13 Hektar, inkl. Pachtland. Heute werden rund 300 Hektar Pachtland und 36 Hektar eigenes Land bewirtschaftet. „Für das Vertrauen, welches uns die Pächter seit 1991 schenken, sind wir sehr dankbar und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit“, so Brückner. Helfend zur Seite stand immer Ehefrau Ursula Brückner, mit der Bodo seit 44 Jahren glücklich verheiratet ist. Noch heute ist sie für die alltägliche Büroarbeit und die Buchhaltung zuständig. Sohn Enrico absolvierte nach

einer Tischlerlehre zusätzlich den Abschluss zum Landwirt und anschließend zum staatlich geprüften Wirtschaftler für Landwirtschaft. Seit 1997 ist auch er im väterlichen Betrieb beschäftigt. Enkel Christian tat es seinem Onkel gleich, lernte Landwirt und verstärkt seit 2008 das Team. Hauptschwerpunkt des Landwirtschaftsbetriebes ist der Anbau und Verkauf von Marktfrüchten (Körnermais, Raps, Sommer- und Wintergetreide).

Aus logistischen Gründen hat sich der Betrieb auf nur einen Verkaufspartner festgelegt und beliefert seit vielen Jahren die BayWa mit seinen Produkten. Der Anbau von Kartoffeln, die Zucht von Sonderkulturen, wie Sonnenblumen und Sommerwicken und deren Direktvermarktung, die Bewirtschaftung von Grünland und eine kleine Mutterkuhherde zum Eigenbedarf gehören ebenfalls zum Tätigkeitsbereich der Brückners. „Die Zucht von Apfelbäumen sowie die Geflügelzucht ist mein ganz persönliches Hobby und lässt sich mit der Arbeit auf dem Hof gut kombinieren“, so Brückner. Mit wenig Mitteln angefangen, hat sich der Landwirtschaftsbetrieb zu einem angesehenen Betrieb etabliert. Zur Unterstellung von Technik und Futtermitteln konnten seit Gründung zwei überdachte Hallen mit einer Gesamtfläche von 1200 qm errichtet sowie der Weg zum Betrieb befestigt werden. Die Alttechnik, zum



Teil aus der ehem. LPG, wurde gegen neue Technik, wie z.B. Mähdrescher und Traktoren von 85 - 230 PS aufgerüstet. „Die getätigten Investitionen wurden sozusagen perspektivisch getroffen, indem mein Sohn die Nachfolge des Betriebes antritt“, so Bodo Brückner. Trotz eines 14 Stunden Tages bleibt dem gestandenen Ehemann, zweifachen Familienvater und dreifachem Opa Zeit für seine Hobbys, die Rassegeflügelzucht, die Zucht von Apfelbäumen sowie das Lesen in Fachzeitschriften über Landwirtschaft. Dem noch nicht genug, ist Bodo Brückner seit 1974 Mitglied im Gemeinderat Stenn und seit 1996 der Gemeinde Lichtentanne. (sprotte)

Landwirtschaftsbetrieb Brückner
Schusterweg 9
08115 Lichtentanne OT Stenn
Tel.-Nr.: 0375/ 78 98 04
Mail: enrico-brueckner@freenet.de

„Eine tolle Knolle“

Im Zuge des Sachunterrichtes hatten sich die beiden dritten Klassen ein Miniprojekt zum Thema „Kartoffel“ ausgesucht. Bauer Brückner aus Stenn lud die Klassen am 25.09.2012 deshalb zum „Kartoffelstopeln“ ein. Am Morgen ging es querfeldein in Richtung Kohlenstraße zum Acker. Herr Brückner hatte extra für uns zwei Furchen Kartoffeln nicht geerntet. Zum Einsatz brachte er eine alte Erntemaschine, so dass wir die Möglichkeit hatten, die Knollen mit der Hand aufzulesen. Jeder Schüler erhielt einen Sack und dann ging es los. Manche von uns mussten ganz schön schleppen, so emsig waren sie bei der Sache. Die Rekordknolle, mit 909g bedelte Lenja Hunger aus. Als Höhepunkt ent-



zündeten einige Kameraden der FFW Stenn uns noch ein „Kartoffelfeuer“. Auch wenn die Knollen noch so schwarz aus der Glut kamen, sie schmeckten uns vorzüglich. Um unseren Durst zu stillen, stellte Familie Brückner Getränke bereit. Die Krönung

jedoch war: die „gestoppelten“ Kartoffeln durfte jeder mit nach Hause nehmen. Für dieses Geschenk und den wunderschönen Tag sagen alle Schüler, die Lehrerinnen sowie die beiden Begleiterinnen recht herzlichen Dank.

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinden STENN-LICHTENTANNE-SCHÖNFELS

Telefonnummern der Pfarrämter:
Stenn-0375/783001

Lichtentanne-0375/523770
Schönfels-037600/2477

Sprechzeiten Pfr. Wohlgemuth: Schönfels: mi 11.00-12.00 Uhr • Lichtentanne: di 17.45-18.45 Uhr • Stenn: di 16.30-17.30 Uhr
Öffnungszeiten: Stenn: Di 14.30 -18.00 Uhr, Fr 08.30-12.00 Uhr | Schönfels: Mi 09.00-12.00 Uhr |
Lichtentanne: Mo-Mi 08.00-12.00 Uhr, Do 15.00-18.00 Uhr

Wir laden alle Einwohner und Gäste unserer Orte sehr herzlich ein zu allen Gottesdiensten und Gemeindegemeinschaften:

18.11.12 Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
Stenn 10.00 Mittelpunkt-Gottesdienst
Schönfels 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Ev.-Meth. Gemeinde
Lichtentanne 10.00 Uhr Gottesdienst

19.11.12 Montag
Lichtentanne 15.00 Uhr
Gemeindenachmittag mit dem Islamdienst Ost-West

21.11.12 Buß- und Bettag
Lichtentanne 09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst

Sonntag, 25.11.12 Ewigkeitssonntag mit Gedächtnis der Verstorbenen
Stenn 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Schönfels 08.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Lichtentanne 14.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

02.12.12 1. Advent
Stenn 10.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein
Schönfels 10.00 Uhr Familiengottesdienst
Lichtentanne 17.00 Uhr Adventsmusik

05.12.12 Adventskonzert der Schulen – 18.00 Uhr in der Christus-Kirche

09.12.12 2. Advent
Stenn 16.30 Uhr Adventsmusik
Schönfels 08.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Lichtentanne 10.00 Uhr Familiengottesdienst

16.12.12
Stenn

Schönfels
Lichtentanne

23.12.12
Lichtentanne

Gemeindekreise für Erwachsene

Seniorenkreise

Stenn 12.12.12 14.30 Uhr
Schönfels 19.12.12 14.30 Uhr Pfarrhaus
Lichtentanne 06.12.12 14.00 Uhr Seniorenheim
04.12.12 14.30 Uhr

Frauenkreis

26.11./17.12.12
19.30 Uhr Lichtentanne/Schönfels

Männerkreis

03.12.12
19.30 Uhr Lichtentanne

Montagsgebet Stenn

26.11./10.12.12
09.00 Uhr Pfarrhaus

Mittwochsgebet Lichtentanne

28.11./19.12.12
- 19.00 Uhr in der Kirche

Gesprächskreis Stenn

10.12.12
- 19.30 Uhr Pfarrhaus

Gesprächskreis Lichtentanne

21.12.12
19.30 Uhr Gemeindesaal

3. Advent

08.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
16.00 Uhr Adventsmusik
10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, anschl. Krankengebet, Segnung und Salbung

4. Advent

09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Gospelchor

Gesprächskreis wöchentlich montags

Lichtentanne Fam. Trommer 20.00 Uhr
Tel. 0375/7 92 83 77

Gebetskreis „OASE“

12.12.12
19.30 Uhr Gemeindesaal Lichtentanne
„Evas Töchter“ Frauentreff im Regenbogenhaus Stenn
28.11.12 19.30 Uhr
- Adventskranzbinden

Chöre

Lichtentanne dienstags 19.30 Uhr
Schönfels mittwochs 19.30 Uhr
Stenn mittwochs 18.00 Uhr

Gospelchor

Schönfels donnerstags 19.45 Uhr

Kinderchor „Springende Noten“

mittwochs 16.30-17.15 Uhr

Kinderkreis Stenn

15.12.12
15.00 Uhr

Miniclub Stenn

- mittwochs 09.30-11.00 Uhr
im Regenbogenhaus

Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Stenn dienstags 18.30 Uhr Pfarrhaus
Lichtentanne donnerstags 19.30 Uhr Gemeindesaal
Adventsfeier der LKG
10.12.12 19.30 Uhr Gemeindesaal

Dank für eingegangene Spenden

Für die weitere Sanierung unseres Friedhof-Hauptweges sind bis jetzt 3.162,85 Euro eingegangen. Wir bedanken uns herzlich und bitten weiterhin um Spenden. Wer Spendenbescheinigungen wünscht, melde sich bitte im Pfarramt.

Töpfern im Kantorat

Töpferkurse finden dienstags 14-tägig und jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr im Kantorat (St. Barbara) statt. Anfragen bei Frau Schlegel,
Tel.: 0375-52 72 02

Adventsmarkt St. Barbara

Sonnabend, 08. Dezember 2012 von 14.00-18.00 Uhr

Wohnraum zu vermieten

Im Pfarrhaus Stenn, Juri-Gagarin-Straße 160, ist eine 68 m² große Wohnung frei, (2 Zimmer, Küche, Bad, kleiner Balkon, Garage, Nebengelass), für die ein Nachmieter gesucht wird. Interessenten melden sich bitte im Pfarramt Stenn (Tel.: 0375-78 30 01) bzw. Pfarramt Lichtentanne (Tel.: 0375-52 37 70).

Auf ein (Bibel-) Wort

Denn der Lohn der Sünde ist der Tod, die Gnadengabe Gottes aber ewiges Leben in Christus Jesus.

*Und es ist in keinem anderen das Heil, denn auch kein anderer Name unter dem Himmel ist den Menschen gegeben, in dem wir errettet werden müssen.
Röm. 6,23 und Apg. 4,12*

Wir laden herzlich ein zu unseren:

Gottesdiensten sonntags 10:00 Uhr
Im Wechsel im Raum der Gemeinde Stenn,
Juri- Gagarin- Str. 20 bzw. im Raum der
Gemeinde Planitz, Äußere Zwickauer Straße 31
(Bekanntgabe durch Aushang bzw. telefonisch
zu erfragen)

Bibelstudium dienstags 19:30 Uhr Stenn
und Gebet

Evangelisch- freikirchliche Gemeinde Stenn

Juri - Gagarin - Str. 20; Tel. 0375 / 212 426

Veranstaltungen und Termine

Was ist los in Lichtentanne und Umgebung?

November / Dezember 2012

Jeden Dienstag

- 10:00 Uhr Miniclub im Regenbogenhaus Stenn und jeden ersten Mittwoch 16:00 Uhr

Jeden Mittwoch

- 19:00 Uhr Skatklub Ebersbrunner Löwen Vereinsspieltag im Gasthof Zum Löwen
- 18:00 Uhr Schachabend des TSV Lichtentanne im Vereinszimmer des Sportlerheimes
- 19:00 Uhr Ebersbrunner Schnitzer im Vereinshaus Ebersbrunn
- 16:00 – 19:00 Uhr Klöppeln in der ehem. Schule Schönfels
- 19:30 Uhr Frauensport in der Turnhalle Ebersbrunn

14-tägig, immer dienstags

- Klöppeln im Vereinshaus Ebersbrunn
- 14:00 – 16:00 Uhr Treff der Landfrauen in der ehemaligen Sparkasse Stenn

14-tägig, immer mittwochs

- 18:00 Uhr Treff der Sportinteressengruppe des Heimatvereines Lichtentanne e.V. im Bürgerhaus

Jeden ersten Sonntag des Monats

- 10:00 Uhr Züchtertreffen mit Frühschoppen in der Gaststätte „Zur Mutz“ in Lichtentanne

23. November

20 Uhr Konzert mit „The Wishing Well“ – Folk, Pop und Rock im Kulturzentrum Sankt Barbara in Lichtentanne

26. November

Weihnachtsvorbereitung im Bürgerhaus Lichtentanne

27. November

14:30 Uhr Adventsfeier der Stenn Senioren mit den Kindern der Grundschule Stenn

30. November

14:30 Uhr Weihnachtsfeier der Lichtentanner Senioren im Bürgerhaus

1. Dezember

15:00 Uhr Adventsmarkt in Ebersbrunn (und Weihnachtsbaumschmücken von Grundschulern der GS Stenn)

2. Dezember (1. Advent)

- 14:00 – 17:00 Uhr Weihnachtssingen im Burghof Schönfels

- 16:00 Uhr Eröffnung der Weihnachtsausstellung „Auf die Spitze getrieben – Himmelsbögen und Klöppelei“ im Museum Burg Schönfels

05. Dezember

18:00 Uhr Weihnachtsprogramm von Schülern der Grundschule Stenn und Mittelschule Lichtentanne in der Christuskirche Lichtentanne

06. Dezember

- Weihnachtsfeier der Schönfelser Senioren
- Nikolausausfahrt der Stenner Senioren

08. Dezember

Adventsmarkt Sankt Barbara

09. Dezember (2. Advent)

- Weihnachtsbasteln auf Burg Schönfels
- Adventsmusik in der Kirche Stenn
- 17:00 Uhr Kirchenmusik zum Advent in der Kreuzkirche Ebersbrunn

09. Dezember (2. Advent)

Pfefferkuchenhäuschen backen in der Bäckerei Keßler in Stenn.

Um telefonische Voranmeldung unter Tel.: 0375/ 78 19 60 wird gebeten!

12. Dezember

Märchenfilmstunde Kiga Lichtentanne im Bürgerhaus

15. Dezember

- 18:00 Uhr Weihnachtsfeier Heimatverein Lichtentanne im Bürgerhaus
- 20:00 Uhr De Krippelkiefern auf Adventstour im Kulturzentrum Sankt Barbara in Lichtentanne

15. und 16. Dezember

14:00 – 19:00 Uhr Land-Weihnacht im Gut Neumark, Kirchplatz 5, 08496 Neumark (www.gut-neumark.de)

Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus Lichtentanne!

Am **20. November 2012** in der Zeit von **14:00 – 16:00 Uhr** bieten wir Ihnen im Rathaus Lichtentanne die Möglichkeit, zu einem Sprechtag mit einem Versichertenberater.

Herr Bräunlich berät Sie in allen Rentenfragen, nimmt Kontenklärungsanträge, Rentenansprüche, Hinterbliebenenanträge der Deutschen Rentenversicherung auf und hilft Ihnen in allen weiteren Angelegenheiten der Rentenversicherung. Die Beantragung ist kostenlos.

Wir hoffen, dass dieses Angebot auf Ihre Zustimmung trifft.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Gemeindeverwaltung Lichtentanne

Weihnachtssingen am 1. Advent auf Burg Schönfels

Von 14:00 – 17:00 Uhr im oberen Burghof

- | | |
|-------------------|--|
| 14:00 Uhr | Gospelchor Schönfels |
| 14:30 Uhr | Kindereinrichtung „Zwergenland“ Schönfels |
| 15:00 Uhr | kommt für die kleinen Gäste der Weihnachtsmann |
| 15:15 – 16:30 Uhr | Robert-Schumann-Konservatorium |
| 16:00 Uhr | Eröffnung Weihnachtsausstellung
„Auf die Spitze getrieben –
Himmelsbögen und Klöppelei“ im Museum Burg Schönfels |
| 16:30 Uhr | Posaunenchor Schönfels |
- Schauklöppeln des Schönfelser Klöppelzirkels



Für das leibliche Wohl sorgt der Feuerwehrverein Schönfels e.V.
und die Gaststätte Burg Schönfels!

Erster Advent auf Burg Schönfels

Eröffnung Weihnachtsausstellung „Auf die Spitze getrieben – Himmelsbögen und Klöppelei“

Traditionell wird am 1. Advent im Museum die Weihnachtsausstellung als letzte Exposition der Saison eröffnet.

In diesem Jahr steht sie unter dem Titel „Auf die Spitze getrieben – Himmelsbögen und Klöppelei“. Das lässt darauf schließen, dass dieses Mal Weihnachten in traditioneller Form Einzug halten wird. Dabei trifft robustes Holz auf zarte Gebilde. Zu Gast sind Sandro Schwandt aus Remse und die Schönfelser Klöppel-Frauen.

Der Schönfelser Klöppelzirkel besteht seit über 25 Jahren. Die erste Zusammenkunft im April 1985 vereinte Frauen und Mädchen aus unserer Region, um diese Volkskunst zu erlernen.

Im Moment sind es 29 Teilnehmerinnen, die aus weißen und farbigen Fäden kleine und große Kunstwerke „zaubern“. Die zarten Meisterwerke sind nicht nur in der Ausstellung zu bewundern sondern auch im Museumsshop erhältlich. Herr Schwandt hat sich der Herstellung von Schwibbbögen verschrieben. Seine in Holz gefertigten Lichterbögen bestechen durch ihre Drei-

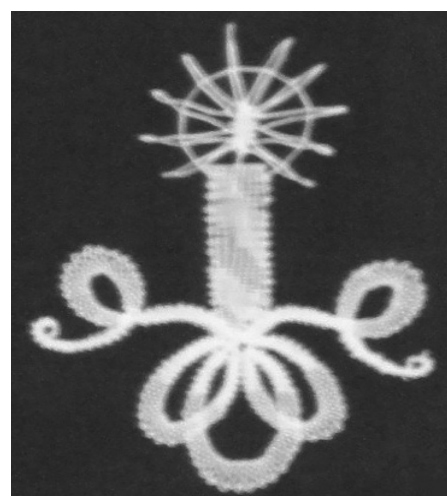
dimensionalität und die verwendeten Motive. Sandro Schwandt fertigt Schwibbbögen mit Wald- und Bergbaumotiven, zeigt Szenen aus einer Küche oder einem Kinderzimmer und stellt Städte oder Bauwerke in seine

Lichterbögen –die Burg Schönfels darf dabei natürlich nicht fehlen. Mit seinen Schwibbbögen erfüllt er ebenso ganz individuelle Wünsche: Privathäuser gibt es ebenfalls als Motiv wie auch das heißgeliebte Motorrad.

Die Eröffnung findet am Sonntag, den 2. Dezember 2012, 16 Uhr in den Räumen des Museums Burg Schönfels statt.

Für die musikalische Umrahmung sorgt der Schulchor der Mittelschule Lichtentanne. Lassen Sie sich von der Ausstellung und der weihnachtlich dekorierten Burg in Adventsstimmung versetzen.

Die Ausstellung läuft vom 2.12.2012 bis 20.01.2013.



Öffnungszeiten des Museums Burg Schönfels während der Feiertage.

Mo, 24. 12. geschlossen
Die, Mi, 25. & 26.12. 13 bis 17 Uhr
Do, Frei, Sa, So 27. bis 30.12. 10 bis 17 Uhr
Mo 31.12. geschlossen
Di, 1.1. 2013 13 bis 17 Uhr

Der Miniclub Lichtentanne lädt wieder zum Kinder- und Elterntreff ein.

Nach unserem letzten Kinderklamottenmarkt Anfang Oktober in Lichtentanne haben sich unsere Treffzeiten geändert. Wir treffen uns jetzt jeden 1. Mittwoch im Monat um 16.00 Uhr, sonst immer mittwochs um 10.00 Uhr im Regenbogenhaus in Stenn. Eingeladen sind alle Mamis und Papis und deren Kinder.

Zu unseren Vormittagsterminen brunchen wir alle zusammen mit den Kindern und besprechen dabei die Sachen, die uns gerade auf dem Herzen liegen. Es ist uns wichtig, andere Eltern in Lichtentanne und Umgebung kennenzulernen, sich eventuell auch mal Probleme von der Seele zu reden und sich gegenseitig zu unterstützen. Auf Wunsch bieten wir den Kindern Bastelarbeiten an oder spielen gemeinsam mit den Kindern. Die größeren Kinder können natürlich auch für sich spielen, malen oder sich anders beschäftigen.

Wir treffen uns jetzt einmal im Monat nachmittags, damit auch die berufstätigen Eltern und die Kinder, die schon in den Kindergarten oder in die Schule gehen, eine Möglichkeit haben, den Miniclub weiterhin zu besuchen. Diese Nachmittagstermine werden von einigen Müttern und Vätern vorbereitet. So haben wir zum Beispiel am Mittwoch, dem 7. November einen Spielenachmittag für Groß und Klein veranstaltet und zum Abschluss noch einen kleinen Lampionumzug durch Stenn gemacht. **Am 5. Dezember findet unsere alljährliche Weihnachtsfeier, mit gemütlichem Kaffeetrinken und Weihnachtsbasteln statt.** Auch dazu sind natürlich alle recht herzlich eingeladen, jedoch möchten wir bitten, sich vorher unter den unten angegebenen Kontaktmöglichkeiten anzumelden (damit der Weihnachtsmann auch wirklich für jedes Kind ein kleines Geschenk mitbringt).

Wir freuen uns auf jeden Fall über jeden neuen und auch ehemaligen kleinen und großen Besucher.

Wer weitere Fragen hat oder Kontakt zu uns haben möchte, kann sich unter der Telefonnummer 0375-78 81 97 68 oder per Mail an miniclub.lichtentanne@web.de gerne bei uns melden.

Weitere Infos zu den aktuellen Aktionen findest Du unter www.Miniclub-Lichtentanne.de/tl oder bei www.facebook.com/Miniclub-Lichtentanne

Die Muttis vom Miniclub

Herzliche Einladung nach:

Hartmannsdorf



Nähe Pension Flehsig
30 – Jahre Pyramide



**Pyramide Anchieben
sa. 01.12.**

Beginn: 15.30 Uhr

Vorweihnachtliches Treiben

17.00 Uhr Posaunen- u. Volkschor

18.00 Uhr kommt:



**Ausstellung
Turnhalle**

01.12. von 9.00 - 20.00 Uhr

02.12. von 9.00 - 16.00 Uhr

Seniorenweihnachtsfeier Ebersbrunn!

Hallo, Ebersbrunner Senioren!

Lasst uns in Vorfreude auf das Weihnachtsfest auch in diesem Jahr zusammenkommen und ein paar fröhliche Stunden verbringen!

Wir treffen uns am **11. Dezember, 14:00 Uhr, im Gasthof „Zum Löwen“.**

Ein kleines Programm sowie Kaffee und Weihnachtsstollen stehen für die Senioren von Ebersbrunn und Hüttelsgrün bereit.

Gleichzeitig soll dies als Geburtstagsfeier für die in den Monaten Oktober, November und Dezember geborenen Senioren gelten. Wir bitten allerdings die Geburtstagskinder, sich vorher anzumelden.

Für die Weihnachtsfeier ist keine Anmeldung erforderlich.

Eure Seniorenbetreuung

B. Schilbach Tel.: 037607/ 6423

U. Schulz Tel.: 037607/ 6076

Gebr. Bauer GmbH

Gestaltung von Außenanlagen

Hofbefestigung jeder Art, Landschaftspflege

Straße der Einheit 1

08115 Lichtentanne

OT Schönfels

Tel. 03 76 00 / 33 61

Fax 03 76 00 / 5 02 55

Funk 0171 / 6 76 42 18

Internet: www.landschaftsbau-bauer.de

E-Mail: info@landschaftsbau-bauer.de

Samstag, den 08.12.2012 - Adventsmarkt des Fördervereines Sankt Barbara e.V. und des Keramikzirkels Lichtentanne in der Sankt Barbara, Hauptstr. 30

- 14 Uhr Konzert der Kita Parkwichtel
- 15 Uhr Konzert der Schüler der Yamaha Musikschule Hofmann
- Kulinarisches: u.a. Kaffee und Kuchen, Kesselgulasch, geräucherter Fisch, gebrannte Mandeln
- verschiedene Stände z.B. Kunstgewerbe Liebig, Keramikzirkel Lichtentanne, Kerzen, Büchertisch Buchhandlung Concordia, Wäschewelt, Schnitzverein Ebersbrunn, Förderverein St. Barbara



Veranstaltungen im Kulturzentrum Sankt Barbara in Lichtentanne

Freitag, 23.11.2012, 20:00 Uhr

- The Wishing Well – Folk, Pop und Rock

Die betörenden, üppigen und orchestraalen Töne von „Life on the Border“, dem ersten Album von The Wishing Well (2008), wecken eine außergewöhnliche Bandbreite von Emotionen. Die Kakophonie von dreistimmigen Harmonien, wehmütiger Geige und majestätischen Rhythmen verschmolzen mit starkem, fast schmerzhaft eindringlichem Gesang erzeugen eine unglaublich reiche und verzaubernde Mischung von Folk, Pop und Rock. 2010 tourte die Band zehn Monate durch Europa und Australien, trat u.a. beim Montreux Jazz Festival (Schweiz) und dem Skagen Festival (Dänemark) auf. Das beeindruckende Nachfolgealbum „Fire In The Valley“ (2010) stellt die Band nun in Lichtentanne vor. Leadsänger und The Wishing Well Mastermind Jay Larkan hat für das aktuelle Line-Up eine Multikulturelle Musiker-Community aus Australien, den USA, England, Schottland, Irland, Spanien und Italien zusammen gestellt. www.thewishingwellband.com

VVK 12 Euro zzgl. VVK-Geb, AK 15 Euro
(karten@liederbuch-zwickau.de)

Samstag, 15.12.2012, 20:00 Uhr

- De Krippelkiefern – auf Adventstour

„Schlimmer geht's immer" - wenn erzgebirgische Folklore überhaupt eine Überlebenschance hat, dann nur so - mit dieser Tragik, dieser Fröhlichkeit Die Krippelkiefern, eine Bande zum Wohlfühlen für die ganze Familie. Auf ihren Konzerten begeistern die vier Hobbymusikanten durch ehrlichen, höchsten körperlichen Einsatz, der bisweilen an Selbstzerstörung grenzt und vom Publikum meist als Spielfreude interpretiert wird. Musika-

lisch passt die Bande von Exil- und Randerzgebirglern in jede Schublade, solange man diese nicht zumacht. Dann könnte es klemmen und am Ende schauen nur noch schonungslos ehrliche erzgebirgische Texte heraus. Auf dem Weg zum Olymp der Volksmusiker werden sie von zahlreichen Gastmusikern fernab jeglichen Konsums begleitet.
www.dekrippelkiefern.com

VVK 10 Euro zzgl. VVK-Geb, AK 13 Euro
(karten@liederbuch-zwickau.de)



**17.11.2012
8:30 - 13:00 Uhr
EXISTENZGRÜNDERTAG**

www.bic-zwickau.de



■ **VORTRÄGE** ■ **BERATUNG**
■ **INFORMATION**



**BIC Zwickau
Standort Stenn**

Am Samstag, dem 08.12.2012 und
am Sonntag, dem 09.12.2012
findet von
15:00 bis 18:00 Uhr
unser



REINSDORFER WEIHNACHTSMARKT

auf dem Rathausvorplatz statt.

Samstag

- ☆ 15:00 Uhr Kindertagesstätte „Zwergenhaus“
- ☆ 15:30 Uhr Tanzschule Tango und Fox
- ☆ 16:00 Uhr Grundschule „Ernst Beyer“
- ☆ 16:30 Uhr Hort „Taka-Tuka-Land“
- ☆ 17:00 Uhr kommt der Weihnachtsmann
- ☆ 17:30 Uhr Internationale Schulen Reinsdorf



Sonntag

- ☆ 15:00 Uhr Kindertagesstätte „Wilhelmshöhe“
- ☆ 15:30 Uhr Kindertagesstätte „Anne Frank“
- ☆ 16:00 Uhr Tanzgruppe „step by step“
- Behindertenwohnheim Reinsdorf
- ☆ 16:30 Uhr Reinsdorfer Blechbläser
- ☆ 17:00 Uhr kommt der Weihnachtsmann
- ☆ 17:30 Uhr Reinsdorfer Blechbläser

Zu Gunsten des Kindergartenvereins Reinsdorf e.V. findet an beiden Tagen eine Tombola statt.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Händler und Gewerbetreibende bieten ein reichhaltiges Angebot

Durchführung Motorsägenkurs durch den Staatsbetrieb Sachsenforst

Was?

Grundlehrgang I: „Arbeiten mit der Motor-
kettensäge am liegenden und stehenden
Holz“

Wo?

Staatsbetrieb Sachsenforst
Forstliche Ausbildungsstätte Morgenröthe
Markersbachstr. 3
08262 Muldenhammer

Wann?

28. bis 31. Januar 2013

Wer?

Privatpersonen, Mitarbeiter von Betrie-
ben und Einrichtungen, welche ständig
Motorkettensägen bei der Arbeit einsetzen

Kontakt?

Interessenten melden sich bitte bis zum
11. Januar 2013
an der Forstlichen Ausbildungsstätte Mor-
genröthe, bei Herrn Putz,
Tel.: 037465/28 88,
E-Mail: Thomas.Putz@smul.sachsen.de

Chronik

Ebersbrunn sichert Wasserversorgung von Oberplanitz

Im Besitz einer Ebersbrunner Familie war unter anderem eine „Beglaubigte Abschrift aus den Grundakten“ vorhanden, worin Aussagen zur Veränderung von Quellgebieten bzw. Einzugsgebieten der örtlichen Wassergebiete enthalten sind.

Nach obiger Abschrift erschienen am 29. Oktober 1908 beim Königlichen Amtsgericht Zwickau :

1. Vertreter der Landgemeinde Oberplanitz

2. die Herren Gutsbesitzer aus Ebersbrunn

Ernst Richard List, Alte Str. 17
Ernst Moritz Lange, Alte Str. 15
Karl Friedrich Bauer, Alte Str. 13
Ernst Paul Bauer, Alte Str. 9

3. drei Herren Grundbesitzer aus Wendisch-Rottmannsdorf.

Die Vertreter der Landgemeinde Oberplanitz und die vier Grundbesitzer aus Ebersbrunn bekennen sich zunächst zum Inhalt des als Anlage zum Protokoll überreichten Vertrags, ausgestellt Oberplanitz und Ebersbrunn am 28. September 1908.

Im Vertrag heißt es (Auszug):

Um eine bessere Versorgung der Gemeinde Oberplanitz mit Wasser durch Vermehrung des Wasserzuflusses herbeizuführen, hat der Gemeinderat zu Oberplanitz beschlossen, mehrere auf Teilen der Flur Ebersbrunn befindliche Wasserquellen anzukaufen und nach dem Sammelbehälter in Wendisch-Rottmannsdorf zu leiten.

Anschließend sind die betreffenden Parzellen aufgeführt, die die Quellenfassung und Leitung berühren

Unter 2. sind dann der Kaufpreis für die Quellen und zugleich die einmalige Entschädigung getrennt nach den jeweiligen Gutsbesitzern von 500.- bis 3000.- Mark angegeben. Darüberhinaus haben 2 Gutsbesitzer außerdem noch gesonderte Durch-

lassentschädigungen von 165.- bzw. 894.- Mark erhalten.

In den weiteren Vertragspunkten ist die Gestattung zur Mitbenutzung der Wirtschaftswege und Fahrwege durch die Gemeinde Oberplanitz enthalten, die einschließlich der Nachbesitzer zu gewähren ist.

Ferner ist festgelegt, daß für jeden Quadratmeter benutztes oder beschädigtes Areal auf jedes Kalenderjahr 10 Pf. zu zahlen sind sowie für jedes Mal eine Fruchtentschädigung, gestaffelt nach Getreidesorten, Oelfrüchten, Kartoffeln, Futterrüben, Heu- und Grummeternte.

Alle Kosten, welche durch An- und Ausfertigung dieses Vertrags und durch den gestellten Antrag veranlasst werden, trägt die Gemeinde Oberplanitz.

Dazu folgende „Notiz des Königl. Sächs. Amtsgerichts Zwickau am 12. Dez. 1908“:

Vorstehend 24 (Vierundzwanzig) Seiten und obige Zeilen umfassende Abschrift ist mit den Urschriften verglichen und mit denselben wörtlich gleichlautend befunden worden.

Zwickau, am 8. Dezember 1908

Der Gerichtsschreiber
des Königl. Amtsgerichts
Fischer, Sekr.

Bemerkenswert ist, dass dieser Vertrag ohne Mitwirkung des Gemeinderates zu Ebersbrunn geschlossen wurde. Begründet liegt das sicher auch darin, dass sich die Flurstücke in der Nähe von Rottmannsdorf befanden. Eine Nutzung bzw. Erschließung für die Ebersbrunner Wasserversorgung hätte einen hohen Aufwand, nämlich den Bau einer Zuleitung von mindestens 500 m erfordert. Ebersbrunn verfügte zum anderen über zahlreiche Quellgebiete in unmittelbarer Ortsnähe, wie aus Unterlagen hervorgeht.

Theo Bachmann
Ortschronist

Ratgeber Gutes Sehen - Folge 40

Anzeige

Mehrstärken-Kontaktlinsen als Alternative zur Gleitsicht- oder Lesebrille

Wenn das Sehen in der Nähe ab dem Alter von etwa 45 Jahren immer schwieriger wird und eine Gleitsicht- oder Lesebrille Abhilfe schaffen soll, wird oft eine andere, möglichst unsichtbare Alternative gewünscht: Mehrstärken-Kontaktlinsen.

Die meisten Mehrstärken-Linsen sind in von außen unsichtbare, ringförmig angeordnete Wirkungsbereiche für das Fern- und Nahsehen unterteilt. Beim Tragen der Linsen entstehen dadurch auf der Netzhaut des Auges zwei Bilder: eines für entfernte und eines für nahe Objekte (=simultanes Prin-

zip). Die Verarbeitung dieses Seheindrucks ist dem Gehirn vorbehalten, welches meist in der Lage ist, das uninteressantere der beiden Bilder zu unterdrücken. Ein Nachteil der Linsen dieses Prinzips ist das häufig verminderte Kontrastsehen, d. h. das Sehen bei schlechten Lichtverhältnissen ist immer etwas schlechter als mit Brille. Für Freizeit, Sport und Urlaub sind diese Kontaktlinsen aber gut geeignet.

Um bei sehr hohen Sehanforderungen ganz auf die Brille verzichten zu können, bieten Kontaktlinsenspezialisten formstabile

und mittlerweile auch weiche Kontaktlinsen mit einem Design an, bei dem im oberen Bereich die Fern- und im unteren Bereich die Nahwirkung erreicht wird (=alternierendes Prinzip). Beim Lesen verschieben sich die Linsen auf dem Auge leicht nach oben - es wirkt der Nahbereich. Beim Blick geradeaus rutschen sie etwas nach unten und das Sehen ist auf die Weite optimal.

Ihr Kontaktlinsenspezialist berät Sie gern ausführlich!

© Dipl.-Ing. (FH) Augenoptik H. Schuster



HECHT die-persoenliche-contactlinse.de

Hecht Contactlinsen

Die persönliche Contactlinse

www.die-persoenliche-contactlinse.de

HECHT

AUGENOPTIK Planitz

Dipl.-Ing. (FH) Heike Schuster

...scharf
sehen & aussehen

Brillenmode & Kontaktlinsen
im grünsten Haus von Niederplanitz

Öffnungszeiten: (Terminvereinbarung erbeten!)

Mo.-Di.	9.00-12.30 Uhr	14.30-18.00 Uhr
Mi.	9.00-12.30 Uhr und nach Absprache	
Do.-Fr.	9.00-12.30 Uhr	14.30-18.00 Uhr
Sa.	9.00-11.00 Uhr	

Innere Zwickauer Str. 77 • 08062 Zwickau (Niederplanitz)
Tel.: (0375) 786168 • www.augenoptik-planitz.de



SIMPLY CLEVER

ŠKODA



JETZT BIS ZU

5.000€
PREISVORTEIL*

auf Škoda Tageszulassungen und Vorführwagen sichern.

*Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers.

Škoda Autohaus Müller KG
Reichenbacher Str. 158a | Zwickau
Tel. 0375.27 74 90
» www.skodamueller.de

AUTOHAUS
müller KG
ZWICKAU AM FLUGPLATZ



**Lichtentanner
Zimmerei und
Trockenbau GmbH**

Unser Leistungsangebot

- Ausführung aller Zimmerer- und Holzbauarbeiten
- Innenausbau
- Trockenbau
- Transport mit Kranleistung

Hauptstraße 18 • 08115 Lichtentanne

Tel. 03 75 / 52 83 33
Fax 03 75 / 52 83 34

info@lichtentanner-zimmerei.de
www.lichtentanner-zimmerei.de



**DACHDECKEREI
SCHMUTZLER-
TECHNIK**

Unser Leistungsangebot

- Ausführung sämtlicher Dacharbeiten
- Dachklempnerarbeiten in Verbindung mit Dacharbeiten
- Schornsteinanierung / Schornsteinkopferneuerung

Tel. 03 75 / 52 74 01
Fax 03 75 / 52 83 34

info@schmutzler-lindner-dach.de
www.schmutzler-lindner-dach.de

- **Ziegeldach**
- **Schieferdach**
- **Flachdach**
- **Dachklempnerarbeiten**
- **Gerüst**



**Bedachungen &
Fassaden GmbH**

08115 Lichtentanne
Gospersgrüner Weg 13
Tel. 0375 / 567 93 84
Mobil 0177 / 234 75 26
www.winter-dach.de

